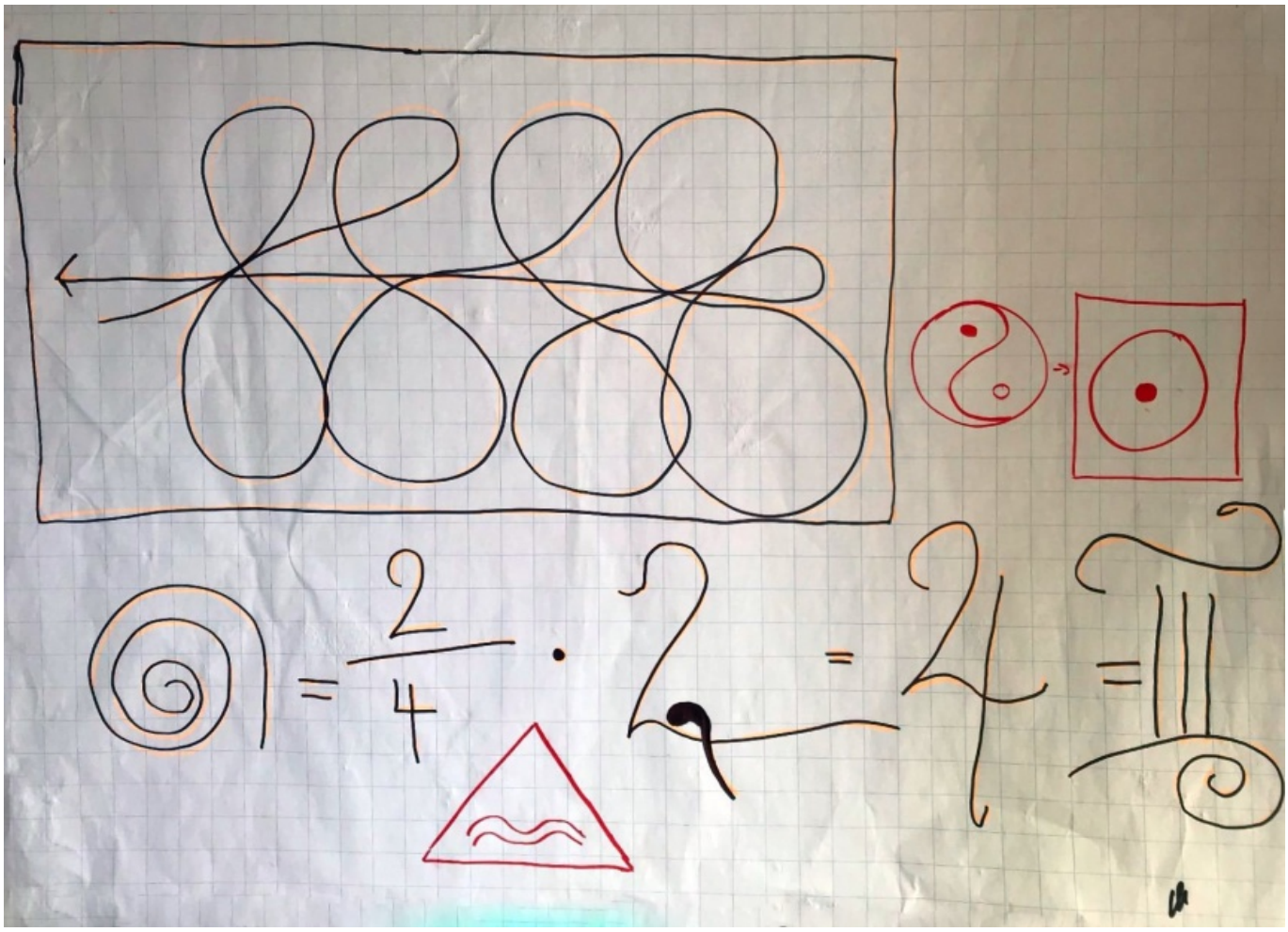
Ausarbeitungen der Aufbau-Ausbildung 2019 - 2020

Wir haben uns entschieden, die in medialer Anbindung an die Akasha-Chronik erarbeiteten Resultate unserer Gruppenarbeiten zu zeitgemäßen Themen, erstmalig zu veröffentlichen.

Ausarbeitung der 1. Gruppe

Ausarbeitung der 1. Gruppe



Tabea aus der Schweiz hat dieses Bild empfangen und Anna-Sophie hat es mit ganz viel Freude und Begeisterung für uns übersetzt.

- Audio-Übersetzung des Bildes

ERÖRTERUNG

Die Transformation in ein neues Zeitalter

Die Zentralsonne als Teil der „Quelle“ ist in Verbindung mit den Sonnen und auch unserer Sonne. Das Sonnenlicht wird „aufgeladen“ mit göttlicher Energie, einer heiligen Kraft.

Das Umschwingen der Zentralsonne bedeutet für uns, dass sie den Rückweg zur Quelle wieder antritt. Dies ist verbunden mit einem Dimensionssprung und einer Energieerhöhung.

Das Umschwingen hat Auswirkung auf die gesamten Systeme und auch auf unsere Sonne, die in Form von heftigen Sonnenwinden reagiert. Diese „Reinigungswelle“ trifft auch die Erde in Form von Naturgewalten (u.a. Tsunamis, Erdbeben). Stark betroffen davon sehen wir Afrika und China, weniger stark das Gebiet in Zentraleuropa und Russland. Russland kommt eine wichtige Rolle zu in Form der Naturflächen und der hohen Seelen dort.

Wir sehen dieses Ereignis in rund 10 Jahren eintreten. 50%-80% der Seelen könnten durch dieses Ereignis die Erde verlassen. Eine politische Neuordnung ist unumgänglich, Grenzen brechen auf und gibt neue Zusammenschlüsse. Die anfängliche Nahrungsmittelknappheit kann durch die neue Kornkammer östlich des Urals eingedämmt werden. Durch das kollektive Bewusstsein erinnern sich weltweit einzelne Seelen wieder an Lichtnahrung und dieses Wissen breitet sich über den Erdball in Wellen aus.

Worauf wir hinsteuern ist das goldene Zeitalter, dass wir ab 2050 wahrnehmen. Viele neue von überall kommende Seelen wollen nun auf der Erde inkarnieren und Teil davon sein. Diese neuen Seelen bringen auch neue Qualitäten mit.

Anmerkung: Wir halten fest, dass die Schilderungen nur eine der kommenden Möglichkeiten sein kann.

Umstruktion Urmann - Urfrau

Heute wird auf der ganzen Welt gelehrt, dass die Frau dem Mond zugeordnet ist, der Mann der Sonne. In der Anbindung zeigte sich uns aber, dass die Frau der lichte Teil ist, im Yin/Yang Symbol. Ursprünglich war die Urfrau somit der Sonne zugeordnet und stand für das Nährende, die Fruchtbarkeit, das Erhaltende, Empathie und Intuition sowie für das Sein und die fließende Hingabe. Der Ur-Mann steht für Erschaffen, Ernähren, Erhalten, Beschützen, Kreativität, Kraft, Führung, Durchdringen, Tun und Aktivität. Er war dem Mond zugeordnet. Der Urmann, die Urfrau lebten, so zeigte es sich für uns, zur Zeit Lemuriens.

Wir fragten uns, was ist passiert, dass das Patriachat, die Unterdrückung auftraten, die Hierarchien verdreht wurden, Was hat dies ausgelöst? In Lemurien und Atlantis hat sich mit dem Auftreten der Dualität etwas so stark verändert, das Verwirrung in den Menschen entstanden ist. Es war sich niemand mehr seiner Kraft bewußt, alles erschien als vertauscht. Aber es gab so etwas, wie ein Urinstinkt. Die Männer wollten die Kraft des Mondes zurück. So haben sie über Jahrhunderte/Jahrtausende das Weibliche unterdrückt, angespornt von der Verwirrung, nicht genau wissend wie sie in ihre Urkraft zurück kommen können.

Aber alles steht in einem göttlichen Plan, seit Anbeginn der Zeit. Es war nie die Absicht, die Frau, das weibliche Prinzip, zu unterdrücken und zu missbrauchen. Der Plan war, dass sich der Mann und die Frau jeweils als Mann und Frau erfahren dürfen/können, um beide Seiten zu spüren.



Veränderung für Mann und Frau

I. Ausblick: Allgemein

Wie sieht es nach dem beschriebenen Umbruch und der Reinigungsphase für Frau und Mann aus? Das Jahrtausende alte Patriachat löst sich mehr und mehr auf. Mann und Frau kommen dadurch wieder in Balance und begegnen sich auf Augenhöhe. Das Göttliche kommt hier auch weiter in die Balance, so dass unser männlicher Gott, Gott Vater im Patriachat, auch die weibliche Seite, die Göttin, zeigen kann. Die Göttin, die seit Jahrtausenden von den Kirchen verdrängt im Unsichtbaren existiert hat, darf sich wieder zeigen. Das Göttliche begegnet sich als Symbiose – Mann und Frau. Beide, Frau und Mann, begegnen sich auf einer neuen Ebene, kommen mehr ins Herz und Fühlen, mehr ins Bewusstsein. Verbindung entsteht über die Chakren, es folgt immer mehr ein energetisches Verschmelzen.

II. Ausblick: Das Weibliche und Männliche nach 2050

Die Frau blüht in ihrer Weiblichkeit auf. Sie fühlt sich wieder kraftvoll, energievoll, sie darf wieder strahlen, wie Licht und Sonne. Zudem entdeckt die Frau wieder eine starke Verbundenheit mit allem und erhält Zugang zu ihrem tiefstem Wissen. Die Göttin in jeder Frau darf nun wieder gelebt werden. Andere Welten können wieder wahrnehmbar, sichtbar werden (Naturwesen, Engel etc.). Die Frau, die wieder im Hier und Jetzt lebt erlangt das Gefühl von Unsterblichkeit.

Nachdem das alte Patriachat verschwunden ist, fühlt sich der neue Mann kraftvoll und fühlt eine kraftvolle Liebe (Gefühl). Er empfindet Sanftmut, ist achtsam und freut sich über seine neue Männlichkeit, ohne

Schuldgefühle etc. Darauf folgt eine Weichheit und ein sich getragen fühlen, zusammen mit einer Hellfühligkeit. So kommen Weiblichkeit und Männlichkeit immer mehr in die Balance.

III. Ausblick: Geschlechter- oder geschlechtslose Gesellschaft:

Wir sehen für die Zukunft eine Tendenz zur Geburt „einer neuen Seele“, bei der die Grenzen der männlich/weiblichen Dualität verschwinden - Seelen mit weiblichen und männlichen Anteilen als auch Seelen mit Zwitter-Anteilen. Das Gefühlsleben in der Zukunft ist bei beiden Geschlechtern ausbalanciert, d.h. die weiblichen und männlichen Kräfte sind gleich stark in jedem Individuum enthalten. IIrgendwann in der Zukunft existieren dann nur noch Wesen mit allen Anteilen (männlichen und weiblichen). Es wird keine Sexualität im heutigen Sinne mehr geben, weil Körperlichkeit weniger wichtig sein wird. Es wird eine Entwicklung hin zur Geschlechter-Symbiose erfolgen, weg von der Trennung, weg vom Geschlecht.

Ausarbeitung der 3. Gruppe

Ausarbeitung der 3. Gruppe

Was bedeutet Geld für den Menschen und die Gesellschaft? Was denkst du über Geld? Wie verändert sich momentan alles durch den bargeldlosen Zahlungsverkehr? Kreditwirtschaft, Transaktionen, Börsenhandel, fiktive Zahlungen, Kreditleistungen und Geldgeschäfte, Warenhandel. Internationale Firmen und Investoren verlagern Sachgüter-Produktion hin zu reinen Geldgeschäften.



Erörterung

Thema: Geld/Bargeldoses bezahlen

Geld an sich:
Als wir uns das Geld näher angeschaut haben, konnten wir fühlen, dass es traurig ist. Da es verurteilt wird für etwas, was der Mensch daraus gemacht hat. Die Energie des Geldes ist an sich neutral. Wird aber mit dem Drucken bereits verändert. Es fehlt die Aufrichtigkeit. Geld ist, was wir daraus machen und wofür wir es verwenden! Nehmt es in eure Hände und SEGNET ES und löst damit die Verdichtung aus Macht/Gier/Vernichtung/Unterdrückung und Illusion wieder auf, die wir dem Geld aufgeprägt haben.

Wie verändert sich alles derzeit:
Die Energie des Themas brachte unsere Gruppe erst einmal ins völlige Chaos (!), in Trennung/Isolation/Hetze und Angst.
Ein großer Umbruch steht der gesamten Erde und Menschheit bevor. Umsturz, Chaos, Nahrungsmittelmangel, Klimawandel etc.
Ziel ist es, die absolute Kontrolle über jeden einzelnen Menschen zu erlangen. Es geht um Macht/-missbrauch, Manipulation und uferlose Gier. Hinter den Machtzentren auf der Erde stehen nicht irdene Kräfte. Die virtuelle Welt verfängt die Menschen in Illusionen und bewirkt eine Entfremdung von uns selbst, unserem Körper, Mutter Erde und unserer göttlichen Herkunft.

Dahinter steht aber auch ein Göttlicher Plan/eine Lernerfahrung für die Menschheit. Neues entsteht! Und Werte wie Liebe und Gemeinschaft dürfen wieder in unseren Mittelpunkt treten. Ein neues Bewusstsein entsteht, um was es eigentlich geht und wer wir sind.

Was können wir bei all dem tun?

Unsere Gruppe kam erst wieder aus der Chaos-Energie heraus, als wir uns im zweiten Anlauf (...!) klar fokussiert hatten, zusammenstanden und uns gemeinsam mit der göttlichen Quelle und Mutter Erde verbunden haben. Unsere Kräfte haben sich potenziert (!) und wir haben gemeinsam aus der Liebe gehandelt und diese wieder in und unserer Mitte gespürt und die folgenden Informationen erhalten:

Bildet GEMEINSCHAFTEN. Schaut euch in die Augen. Unterstützt euch gegenseitig. Bleibt im VERTRAUEN.

Tauscht euch aus - mit Informationen, Gütern - gebt euch Nähe und Liebe. Bildet LEIH- und TAUSCH-Kreise. Reicht Euren Schwestern und Brüdern die Hände. Euren Nachbarn. Über Grenzen und Religionen hinweg. Es geht um eure ganze Welt.

Jeder einzelne / DU BIST WICHTIG!!! Es braucht euch Lichtläufer. ZEIGT EUCH!!! Ein Lichtarbeiter nimmt ganz viele andere mit! Dafür könnt ihr auch das Internet nutzen, um Positives zu erschaffen und viele zu erreichen.

Es geht um MENSCHLICHKEIT! Wer bist du, Mensch?! Was sind deine WERTE?

Werdet autark. BAUT OBST und GEMÜSE an, nah bei der Bevölkerung. In den Städten, auf dem Balkon. Fangt jetzt schon damit an! SÄT Samen. Die Pflanzenwelt in eurer Nähe stellt euch alles zur Verfügung, was ihr braucht. Verbindet euch mit der Erde, der göttlichen Quelle und euren Mitmenschen. Trefft Vorsorge. Und vermittelt das Wissen und die Praxis auch an eure Kinder!

Hebt die TRENNUNG auf: Von jung und alt. Mensch und Tier. Leben und sterben. Bringt wieder zusammen, was zusammengehört.

Mann/Frau, das Weibliche und das Männliche dürfen und werden sich wieder auf einer Ebene begegnen!! Um gemeinsam und nicht gegeneinander zu erschaffen.

Fördert die Ausbildung in „manuellen“ Bereichen, im Handwerk. Als solide Basis gegenüber der virtuellen Welt.

Bildet Alternativen zu Banken. Borgt euch Geld von euren Brüdern und Schwestern für Dinge, die ihr wirklich braucht. Bildet ein eigenes, autarkes System. Es entstehen neue Banken und Projekte (Crowdfunding, naturnahes Leben etc.).

Ihr könnt Treffen veranstalten und Lebensworkshops gründen, die Fragen behandeln wie:

Worum geht es im Leben? Was gehört wirklich rein in mein Leben? Wie geht das, sich mit der Erde und der Geistigen Welt verbinden? Wie baue ich Obst/Gemüse an?...

Dunkelmächte können nicht mehr gegen erwachte Menschen ankommen. Die Geistige Welt bittet uns darum, in unserem Vertrauen und im Herzen zu bleiben. Kopf und Herz verbinden. Alles steht und fällt mit der Bildung von Gemeinschaften. Der Sturm wird kommen und es braucht euch in eurer ganzen LIEBE!

Durchgegebenes Gedicht zum Abschluss:

"Nichts besitzen wir auf Mutter Erde. Wir hüten es.
Der Besitz ist eine Kraft, die uns hochmütig macht.
Demut die Gegenkraft. Zu uns, zu allen Wesen, der Natur - allem Sein.
Konzentriere dich auf das, was bleibt. Was unvergänglich ist.
Dein Herz zeigt dir den Weg zum Frieden, zur Fülle und zum Reichtum.
Erkenne den wahren Spiegel des Reichtums im Innen und im Außen."

Ausarbeitung der 4. Gruppe

Ausarbeitung der 4. Gruppe

Zukunft Chip, bargeldloser Zahlungsverkehr, Augenscann usw. Wo führt das hin und wer profitiert davon am meisten? Wie wird es den Menschen in Zukunft damit gehen? Kontrolle und Überwachung, usw



Erörterung

Thema: Neue Technologien wie Augenscan – Körperchip – G5 – bargeldlose Zahlung

Die neuen Technologien wie Augenscan und Körperchip sind für viele Menschen ein Begriff, doch was steckt dahinter?

Wir haben uns mit diesem Thema auseinandergesetzt und durften erkennen, dass diese Technologien als Machtinstrument zu sehen sind, um die Menschen auf der Erde zu kontrollieren, zu manipulieren, klein zu halten und zu beherrschen, auch wenn so auf einen 3. Weltkrieg zugesteuert werden könnte.

Der Ursprung hierzu liegt in China, aber auch Russland und die USA haben große Anteile an diesen Technologien. Gleichzeitig hat diese Entwicklung Einfluss auf andere Bevölkerungsgruppen wie z. B. Syrien, Irak, Naher Osten. Dort wurde bereits erkannt, was für ein Spiel hier läuft, welches auf ihren Rücken ausgetragen wird und Angst, Trauer und Wut erzeugt.

Doch auch die katholische Kirche, stellvertretend für viele Religionen, ist teilweise an diesen neuen Technologien beteiligt. Es gibt bereits an vielen Kirchtürmen Funksender; die Kirchen werden hier benutzt, jedoch geht diese Entwicklung nicht vom Papst selbst aus. Gleichwohl mischen Vertreter aus dem Vatikan und der Vatikan-Bank hier mit. Die Machtmissbraucher konzentrieren sich nicht mehr auf Protagonisten wie Spitzenpolitiker, sondern verteilen sich im Verborgenen über die ganze Erde, und die augenscheinlich Mächtigen sind eher Hampelmänner. Schon immer werden Entscheidungen in geheimen Machtzentren getroffen, um die Menschen aus wirtschaftlichen Interessen zu kontrollieren. So gibt es bereits seit 1954 regelmäßige Treffen mit hochrangigen Vertretern aus Medien, Hochadel, Wirtschaft, Militär, Geheimdiensten.

Schon jetzt werden Technologien zur Datenspeicherung zur Kontrolle genutzt und können missbraucht werden, z. B. für Daten-Vorratsspeicherung, elektronische Gesundheitsdaten, Fitness-Uhren. Ein gutes Argument für den Einsatz von Augenscan oder Körperchip ist die permanente Überwachung, um die Menschen vor eventuell ungünstigen Entwicklungen oder schlechter Gesundheit zu beschützen. Hier wird mit der Angst der Menschen gehandelt, vor allem, final, der Angst vor dem Tod. Und schon in 10 Jahren könnte es so weit sein, dass diese neuen Technologien flächendeckend umgesetzt sind. G5 soll hierfür bereits die Grundlage schaffen.

Ferner werden im Verborgenen Forschungen betrieben, welche Möglichkeiten ein Körperchip noch bieten kann, um Menschen nicht nur zu kontrollieren, sondern sogar ‚auszuschalten', die vermeintlichen Gegner eines Systems zu beseitigen. Dies ist eine Vision, denn es wurde erkannt, dass über Kriege eine Kontrolle bisher nicht hinreichend funktioniert hat und heute nicht mehr passt. Dies sind erschreckende Erkenntnisse, gleichwohl tragen diese neuen Technologien auch Gutes in sich, um den Menschen zu dienen. Ein bargeldloser Zahlungsverkehr würde z. B. Transparenz schaffen, und damit würde Korruption offengelegt werden. Wir profitieren alle davon, uns weiter zu entwickeln, und wir dürfen diese neuen Technologien auch als „Spielzeuge der Dualität" ansehen. Je näher ich dran bin, desto mehr spiele ich das Angst-Macht-Spiel mit, und je weiter ich davon entfernt bin, desto mehr bin ich im Vertrauen und kann das Spiel erkennen. D. h., es ist die Entscheidung jeden Einzelnen, wie er mit diesen Gegebenheiten umgehen wird.

Es ist möglich, dass darüber auch neues Wissen entsteht, Erkenntnisse über z. B. die Nutzung kosmischer Energien. Oder wir lernen telepathisch zu kommunizieren, was nicht kontrolliert werden kann. Schließlich entsteht ein neues Bewusstsein, über welche Kräfte jeder Einzelne verfügt, z. B. abgetrennte Gliedmaßen

wieder nachwachsen zu lassen, zu materialisieren und dematerialisieren. Auch die Rückverbindung mit der Natur und der Dank an Mutter Erde helfen uns dabei. Denn so tiefgreifend diese Technologien in dem Körper eingesetzt werden, z.B. der Augenscan, Chips unter der Haut, so tief darf die Menschheit in ihr Vertrauen gehen, mit dem Innewohnenden, seinem höheren Selbst in Kontakt gehen und sich seiner Selbst bewusst sein.

Vielleicht ist es durch G5 oder Augenscan irgendwann möglich, unsere Gedanken zu manipulieren, aber niemals unsere Intuition, das Herzzentrum, den inneren göttlichen Kern, und daraus gilt es zu handeln und zu sein. Wir dürfen aus unserem Inneren strahlen - mehr als G5 es jemals vermag.

Wir Lichtträger dürfen uns über die ganze Erde verbinden, um ein Netzwerk der vertrauensvollen Stabilität zu entfalten. Wir begegnen jedem mit einem offenen Herzen, in Liebe – mehr braucht es nicht. Gleichzeitig sind wir aufgefordert, aufzustehen wie z. B. Nelson Mandela. Dieses Spiel der Dualität, das Spiel der Gegensätze, das Spiel von Gut und Böse auf der Erde ist ein letzter Versuch des Aufbäumens dieser Trennung, denn wir bewegen uns bereits hin zu einer neuen Schwingung. Nachkommende Generationen passen ihre Schwingung bereits an und bringen so neue Möglichkeiten und ein neues Bewusstsein mit auf die Erde. Es ist extrem wichtig, immer wieder zusammen zu kommen, uns zu verbinden und uns solche Themen anzuschauen. Unsere Ahnen stehen hinter uns und sind unglaublich stolz.

FAZIT:
Die Weiterentwicklung bzw. die neuen Technologien sind nicht aufzuhalten. Um damit bestmöglich umzugehen, ist es wichtig, die eigenen Themen und Ängste zu klären, mehr und mehr Vertrauen zu entwickeln und ein offenes Herz zu leben - in Liebe mit Gleichgesinnten verbunden! Das letzte Aufbäumen der alten Zeit, das sich in den oben genannten Überwachungstechnologien manifestiert, bewirkt in positiver Hinsicht, dass wir dadurch förmlich gedrängt werden, uns weiterzuentwickeln und die uns innewohnenden lichtvollen Kräfte wieder zu entdecken. Bereits jetzt sind Lichtarbeiterinnen und -arbeiter über den ganzen Planeten verteilt. Gemeinsam haben wir die Chance, Gegenwart und Zukunft durch unser gemeinsames Wirken mitzugestalten.